

DB-Vorstand hat den Kompass verloren

Laut Medienberichten ist bei der Deutschen Bahn eine knallharte Sanierung geplant. Verkehrsminister Wissing fordert „dringende Anpassungen im wirtschaftlichen und organisatorischen Bereich“. Die Eisenbahnerinnen und Eisenbahner sollen also für Misspolitik und Missmanagement herhalten. Für die EVG ist klar: Nicht mit uns!



Wir fordern jetzt:

- Schluss mit der Verunsicherung: Unsere Kolleginnen und Kollegen, die die Bahn am Laufen halten, Service gewährleisten und Kunden binden, haben Verlässlichkeit verdient – Zusagen müssen eingehalten werden. Kein Stellenabbau! Maximale Klarheit und Transparenz: Die Heimlichtuerei muss aufhören. Der Bahnvorstand muss seine Abbaupläne für die Zukunft offenlegen und zeitnah alle Mitarbeitenden informieren.

- Politische Verantwortung: Bahn und Beschäftigte dürfen nicht zu politischen Bauernopfern im Vorwahlkampf werden. Es braucht Einigkeit aller: Finanzielle Zusagen von 45 Mrd. für die Infrastruktur einhalten - überjährige Planungssicherheit gewährleisten.
- Zukunft: Auch in Zukunft muss für alle Nachwuchskräfte eine Übernahmegarantie gelten.
- Zusammenhalt: Schluss mit dem gewerkschaftlichen Gegeneinander. Nur gemeinsam sind wir stark!

Wir zeigen all denjenigen die Stirn, die von Sanierungsmaßnahmen reden aber Job-Abbau meinen!